



Medienmitteilung

28. Juli 2022

Neues Arbeiten bei der BKB am Brunngässlein: In ökologischer Hinsicht vorbildlich

Das komplett sanierte BKB-Gebäude am Brunngässlein wird mit dem Minergie-P Standard zertifiziert. Es ist damit erst das zweite Verwaltungsgebäude im Kanton Basel-Stadt, das nach einer Sanierung diesen hohen Standard erfüllt. Die Basler Kantonalbank (BKB) kommt damit ihrem Ziel einen Schritt näher, punkto Betriebsökologie zu den Klassenbesten der Region zu zählen.

Mit dem Umbau und den zusätzlichen Investitionen in die Betriebsökologie untermauert die BKB ihr Vorhaben, in Bezug auf die Nachhaltigkeit das vorhandene Potenzial konsequent auszuschöpfen.

Etappenziel auf dem Weg zur nachhaltigsten Basler Bank

Die Basler Kantonalbank wird in den nächsten Jahren nach und nach ihre Immobilien gemäss dem Minergie-P Standard sanieren. Mit dem Minergie-P-Label werden Niedrigstenergie-Bauten zertifiziert, die hohen Ansprüchen an Qualität, Komfort und Energie genügen. Am Brunngässlein kann der Energiebedarf für Heizung und Kühlung dank der Sanierung um rund 50% gesenkt werden. Ausserdem wurde auch eine leistungsfähige Fotovoltaik-Anlage installiert und auf dem begrünten Flachdach Raum für Biodiversität geschaffen.

Modernes Raumkonzept für hybrides Arbeiten

Einzelarbeitsflächen, Kollaborations- und Kreationen zonen können je nach Bedürfnis und Aufgabe flexibel genutzt werden. So finden seit Ende des letzten Jahres rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BKB am Brunngässlein optimale Bedingungen für cross-funktionale und hierarchieübergreifende Zusammenarbeit.

CEO Basil Heeb: «Neben klassischen Arbeitsplätzen haben wir am Brunngässlein Raum für Inspiration, Innovation und Eigeninitiative geschaffen. Damit ergänzt das Arbeiten vor Ort das Homeoffice und erfüllt die Anforderungen an einen modernen Arbeitsplatz optimal. Dass wir beim Umbau auch in ökologischer Hinsicht einen Meilenstein legen konnten, freut mich besonders.»

Kostenbewusstsein und Effizienz

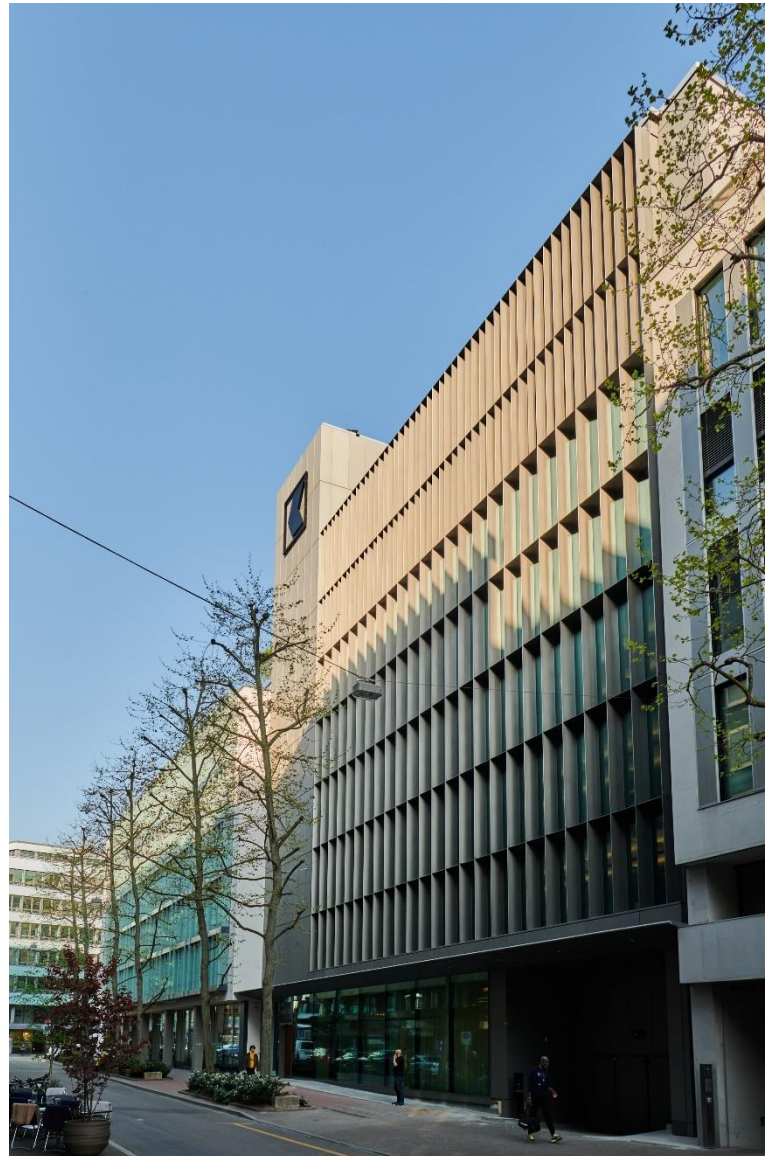
Beim Umbau des Brunngässleins wurde die Flächennutzung optimiert bzw. dem gestiegenen Bedürfnis nach Homeoffice und den Anforderungen des neuen Arbeitens angepasst. Mit den so gesenkten Raumkosten und der gleichzeitig verbesserten Betriebsökologie können die Betriebskosten nachhaltig reduziert werden.



**Basler
Kantonalbank**

[Für weitere Auskünfte](#)

Patrick Riedo
Leiter Kommunikation
Basler Kantonalbank, CEO Office
Telefon 061 266 27 89
medien@bkb.ch



© Mint Architecture

Seit ihrer Gründung im Jahr 1899 ist die Basler Kantonalbank in der Region Basel eng verwurzelt und heute vorwiegend in der Nordwestschweiz als Universalbank tätig. Als Beraterbank betreut sie in Basel ihre Kunden nicht nur vor Ort über ein dichtes Netz an modernen Filialen. Über den digitalen Kanal können die wichtigsten Bankgeschäfte auch orts- und zeitunabhängig abgewickelt werden. Die Finanzierungsbedürfnisse von Firmenkunden werden mit einer breiten Palette an Produkten und Dienstleistungen umfassend abgedeckt. Im KMU-Center kümmern sich Spezialisten um die Anliegen von kleinen bis mittelgrossen Unternehmen. Auch vermögende Privatkunden, grosse Firmenkunden sowie institutionelle Anleger und andere Banken finden bei der BKB ein umfassendes Leistungsspektrum aus einer Hand.

Die Basler Kantonalbank verfügt über eine Staatsgarantie und ein AA+ Rating von Standard & Poor's. Zum Konzern BKB gehören nicht nur die Bank Cler, die als digitale Bank mit physischer Präsenz in urbanen Gebieten die BKB im Schweizer Markt ideal ergänzt, sondern auch die Keen Innovation AG. Gemessen an der Bilanzsumme zählt der Konzern BKB zu den zehn grössten Schweizer Bankgruppen.

Folgen Sie der BKB auf:      